

Protokolleintrag vom 09.07.2008

2008/346

Schriftliche Anfrage von Myriam Barzotto (SP) und Marianne Spieler Frauenfelder (SP) vom 9.7.2008: Integrationspolitik, Frühförderung im Handlungsfeld Bildung und Sprache

Von Myriam Barzotto (SP) und Marianne Spieler Frauenfelder (SP) ist am 9. Juli 2008 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Die integrationspolitischen Schwerpunkte 2006 - 2010 des Zürcher Stadtrates beschreiben die Zielsetzungen sowie die wichtigsten neuen Massnahmen in sechs Handlungsfeldern.

Im Handlungsfeld Bildung und Sprache werden unter anderem neue Akzente auf die Vorschulförderung und auf die Elternarbeit gelegt.

Aus dem Schul- und Sportdepartement ist bezüglich der Frühförderung noch keine Aktivität ersichtlich. Auch aus anderen Departementen ist noch nichts Konzeptionelles zur Frühförderung an die Öffentlichkeit gedrungen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Was ist der Stand der Dinge bezüglich des selbst deklarierten Akzents der Frühförderung im Rahmen der integrationspolitischen Schwerpunkte?
2. Gibt es bereits eine umfassende Auslegeordnung der bestehenden Angebote?
3. Besteht bereits eine Strategie bezüglich der Frühförderung?
4. Wenn ja, welche Departemente sind involviert? Welches Departement hat die Federführung? Welche Massnahmen/Projekte, die bereits im Kanton, der Schweiz und international erprobt worden sind, sollen in der Stadt Zürich ebenfalls umgesetzt werden? Ist diese Strategie mit den zuständigen kantonalen Stellen der Verwaltung koordiniert?
5. Wenn nein, was ist der Zeithorizont bis zum Vorliegen einer solchen Strategie? Welche Departemente werden involviert sein? Wird diese Strategie mit den zuständigen kantonalen Stellen der Verwaltung koordiniert werden?

Mitteilung an den Stadtrat